

Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist

Protokoll der PGR Sitzung vom Dienstag, den 28.05.2019 um 20.00 Uhr im Sonnenzimmer

Anwesend: Katharina Grünwald, Regina Lübbe, Sibylle Rooß, Silke Weise-Böhning, Ruth Anders, Lydia Funke, Pater Tanye, Christine Bonello, Susanne Juppe-Ziervogel, Martina Pfaff

Entschuldigt: Sabine Weinke, Martin Kögel,

Gast: Sabine Matschinski, Christian Schmidt

TOP 1 Geistliches Wort (Lydia Funke)

Das geistliche Wort bezieht sich auf die Aktion Maria 2.0: Welches Bild habe ich von Maria?

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 02.04.2019

TOP 2.0 (eingeschoben aus aktuellem Anlass) Maria 2.0

Maria 2.0" wendet sich gegen eine männerdominierte Kirche und für den Zugang von Frauen zu den Weiheämtern in der katholischen Kirche. Sabine Matschinski berichtet über die bisherigen Aktionen und Pläne in Heilig Geist.

Aus aktuellem Anlass geht es darum, inwiefern in der Gemeinde Heilig Geist ebenfalls Solidaritätsaktionen laufen sollen. Maria 2.0 dient als Vorbild; ein Teil des Singekreises hat in einer offenen Runde diskutiert, inwiefern die Forderungen der Münsteraner Frauen auch in Heilig Geist auf fruchtbaren Boden fallen würden. Es besteht ein Kontaktversuch mit den Initiatorinnen aus Münster. Der Singekreis wird am 16.06.19 beim kommenden Auftritt von vorn singen und sich durch weiße Kleidung solidarisch mit der Aktion zeigen. Im Anschluss an den Gottesdienst soll eine Diskussionsrunde zum Thema im Gemeindesaal stattfinden.

In den Mitteilungen sollten die Informationen eigentlich schon früher erscheinen. Der Vorstand des PGR hatte darum gebeten, davor noch mehr zu den Plänen für den 16.06. zu erfahren und sich im PGR am 28.05. auszutauschen.

Sibylle Rooß äußert große Zustimmung zu der Aktion und zu der geplanten Diskussionsrunde.

Ruth Anders unterstützt die Aktion, sieht es aber als problematisch an, wenn Thesen an die Kirchentüren anzuschlagen, und wünscht sich mehr direkte Kommunikation.

Pater Tanye begrüßt im Prinzip die Aktion und die Anliegen von Maria 2.0, hat aber ein Problem damit, wenn ohne Vorinformation Thesen aufgehängt werden und er selbst als Hausherr und Gemeindeleiter keine Auskunft dazu geben kann. Für Aushänge stünden die Pinnwand und der Schaukasten zur Verfügung.

P. Tanye möchte anregen, dass die Impulse, die von Maria 2.0 ausgehen, ein positives Zeichen setzen und nachhaltige Veränderungen bewirken. Es wäre schön, wenn die Diskussionsrunde konkrete Ergebnisse zeigen würde.

Bei den Vermeldungen muss auf die Einladung zum Gespräch im Anschluss hingewiesen werden.

TOP 3 Rückblick Ostern

Kreuzwege

Am 07. April waren ca. 25 Personen dabei. Bei dem Kreuzweg an Karfreitag waren es 12 Personen. Die Ankündigung war in diesem Jahr zu kurzfristig.

Palmsonntag

Eine gute Feier und ein schönes Zusammensein danach beim Fastensuppenessen. Herzlichen Dank an die fleißigen Köchinnen und Köche, Helferinnen und Helfer.

Karfreitag

Die gesungene Passion war sehr berührend. Sibylle Roß regt an, dass es danach besser wäre, eine Stille einzufügen als eine längere Predigt zu halten.

Ostern

Nach der Osternacht waren ca. 70 Personen bei der Agape im Gemeindesaal.

TOP 4 Pastoraler Raum

Der Pastoralausschuss hat zwischenzeitlich getagt. Es wurden die Arbeitsgruppen gebildet. Mitglieder des Pastoralausschusses sind Sibylle Roß, Ruth Anders und Martin Kögel. Ansonsten vertreten P. Tanye unsere Gemeinde, Christoph Möller als Kirchenmusiker und Martina Pfaff im Bereich der Kitas. Außerdem vertritt Bruder Rehm die Orden. (Das hat sich zwischenzeitlich geändert – nun wird Pater Paskalis für die Orden in den PA kommen. – Entscheidung nach der PGR-sitzung)

Aus unserem Kreis oder unserer Gemeinde sollen nun weitere Personen gesendet werden, um die jeweiligen Arbeitsgruppen kompetent zu unterstützen. Sibylle Roß stellt den Zuschnitt der Arbeitsgruppen vor und ergänzt sie um weitere ehrenamtliche Personen aus dem PGR:

- 1) Kirche der Generationen/Kinder, Jugend, Familien, Senioren (Sibylle Roß, Martina Pfaff, Pater Tanye)
- 2) Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit (Christine Bonello)
- 3) Spirituelle Angebote und Gottesdienstformen (Ruth Anders, Pater Tanye, Lydia Funke)
- 4) Finanzen, Bau, Verwaltung (N.N, Pater Tanye) (nur für KV-Vertreter)
- 5) Ökumene (Martin Kögel, Susanne Juppe-Ziervogel)

Das wichtige Thema „Sendung“ erhält keine eigene Arbeitsgruppe, sondern soll als Querschnittsthema in allen Arbeitsgruppen vorkommen.

Der Zuschnitt der Arbeitsgruppe 1 scheint zurzeit noch nicht stimmig. Da müssen die nächsten Sitzungen zeigen, ob es Untergruppen geben wird.

Aus der Gemeinde können noch weitere geeignete Personen benannt werden.

Das nächste Treffen des Pastoralausschusses wird im Oktober stattfinden.

Zwischendurch sollen sich die Arbeitsgruppen mindestens einmal treffen.

Zum Stand der Besetzung der Verwaltungsleitung im Pastoralen Raum (halbe Stelle):

Das Auswahlverfahren läuft schon. Noch sind keine Termine für die Bewerbungsgespräche festgesetzt.

Der gemeinsame Aktionstag zum Pastoralen Raum am 21.09.19 soll noch weiter ausgestaltet werden, z.B. als gegenseitiger Besuchstag, der mit unterschiedlichen Verkehrsmitteln und in verschiedener Gruppenzusammensetzung organisiert werden kann. Attraktiv wäre es, sich auf den Weg zu machen, und den Pastoralen Raum dadurch besser kennen zu lernen. Denkbar wäre eine Art Stationslauf mit einer Art Stempelkarte. Die Art der Fortbewegung wählen die Gruppen jeweils selbst. Ansprechpartner müssten vor Ort sein. Die Orte könnten selbst entscheiden, was sie genau anbieten. Es haben sich für die Vorbereitung bereit erklärt: Sibylle Rooß, Regina Lübbe, Ruth Anders, Susanne Juppe-Ziervogel.

TOP 5 Liturgietag am 14.09.2019

Als Begleitung könnte Andreas Englert (bekannt vom letzten PGR-KV Liturgietag) und Daniela Charest (Gemeindereferentin) eingesetzt werden, Räumlichkeiten in der Ahornallee wären vorhanden. Zeitfenster: 10 bis 15 Uhr.

Um den inhaltlichen Input zum Thema Liturgie möglichst gemeinderelevant vorzubereiten, wird es ein Vorgespräch mit den Referenten geben.

In den Mitteilungen sollte der Termin angekündigt werden, um Vertreterinnen und Vertreter aus den liturgischen Gruppen benennen zu können.

Ruth Anders, Lydia Funke, Sibylle Rooß und Pater Tanye würden an dem Vorgespräch teilnehmen. Sibylle kümmert sich um die Koordination des Termins.

TOP 6 Wahlen PGR

Zehn Wochen vor der Wahl (15.09.) muss ein Wahlausschuss bestellt werden. Dazu ist auch noch nach den Sommerferien Zeit. Es soll schon mal Ausschau nach geeigneten Personen gehalten werden.

Im Wahlausschuss sind:

P. Tanye, drei vom PGR gewählte, zwei vom KV gewählte Gemeindemitglieder.

Acht Wochen vor der Wahl muss der Aushang erstellt werden.

Bei einer Pfarrversammlung stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten dann vor.

TOP 7 Gemeindefest

Die Malteser könnten ein Spielmobil stellen und es betreuen.

Ein Thema sollte gefunden werden. Aus den Liturgiekreisen wird sich eine Vorbereitungsgruppe finden. Dazu werden die verschiedenen liturgisch aktiven Gruppen angefragt.

TOP 8 Informationen zur Erstkommunionvorbereitung, Firmung, RKJW

Firmteam:

Am 09.11. um 14 Uhr soll die Firmung stattfinden. Martin Kögel lädt zur Müllaktion der Firmlinge am 07.06. ein.

Der Jugendkeller soll mit Hilfe der Firmlinge, der Pfadfinder, des Jugendtreffs umgestaltet werden. Die Firmlinge werden das Streichen der Wände übernehmen.

Pater Tanye weist darauf hin, dass die Entsorgung von Mobiliar erst stattfinden kann, wenn es ein neues Konzept zur Möblierung gibt.

Stand RKJW:

Es dürfen noch Kinder dazu kommen. Zurzeit sind 36 Kinder und Jugendliche angemeldet, außerdem 6 Betreuerinnen und Betreuer. Aufgrund gestiegener Hauskosten in Teterow wird die Finanzierung diesmal wieder eine Deckungsglücke aufweisen.

TOP 9 Bericht KV

Die Baumaßnahmen sollen im Herbst beginnen. In den Herbstferien soll die Kirche gestrichen werden (2 Wochen). Auch die Kapellengestaltung sollte sich zeitlich daran anschließen.

Inzwischen gibt es ein viel versprechendes Konzept, wie der Beamer in der Kirche fest installiert werden kann.

TOP 10 Bericht Förderverein

Die Mitgliederversammlung am 05.05. hat stattgefunden. Die Satzung wird sprachlich und formal an die neuen Gegebenheiten im Pastoralen Raum angepasst.

TOP 11 Termine

PGR am 13.08.19

Pfarrversammlung am 10.11.19

Pfingsten:

Für den ökumenischen Pfingstgottesdienst werden noch Personen mit verschiedenen Muttersprachen gesucht. Bitte bei Martin Kögel melden. Fingerfood für danach soll mitgebracht und in den Mitteilungen vermeldet werden.

TOP 12 Verschiedenes

Treffen des PGR-Vorstands mit der Philippinischen Gemeinde: Termin muss noch gefunden werden.

Die nächste Pastorale Planung wird am 07.06.19 stattfinden.

Ende um 22:25 Uhr.

Lydia Funke 03.06.2019